

Stabspannsystem DYWIDAG

Normverankerung: **Spannanker SA 36 WR**



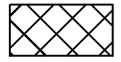
Bemerkungen zur Planbearbeitung:

Die Dimensionierung und die Festlegung der Spanngliedanfängsneigung erfolgt durch den zuständigen Ingenieur.

c_c = min. geforderte Bewehrungsüberdeckung (min. 20mm)

Betonfestigkeit beim Spannen:

min. Betonqualität: C30/37



$f_{ck, \text{zylinder}} = 30\text{N/mm}^2$ $f_{ck, \text{cube}} = 37\text{N/mm}^2$

Hüllrohre:

Kategorie a (Blehhüllrohr)

Typ 50: $\varnothing = 51/56$ werksgefertigt

Typ 60: $\varnothing = 60/65$ baustellengefertigt

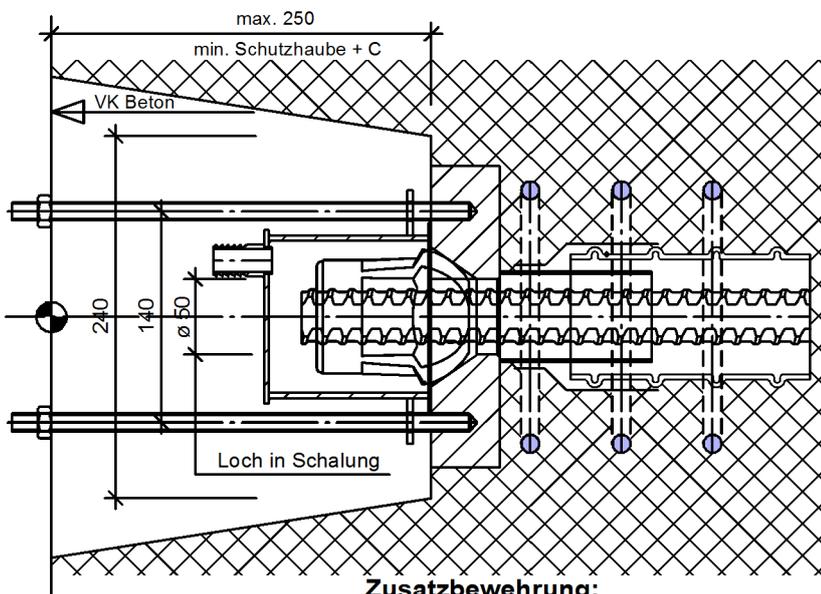
Kategorie b (Kunststoffhüllrohre)

PT-plus 76 : $\varnothing=76/81/91$ werks-/baustellengefertigt

BBR VT 60: $\varnothing=63/69/76$ werks-/baustellengefertigt

Spannanker SA (Bewegliche Verankerung)

SCHNITT



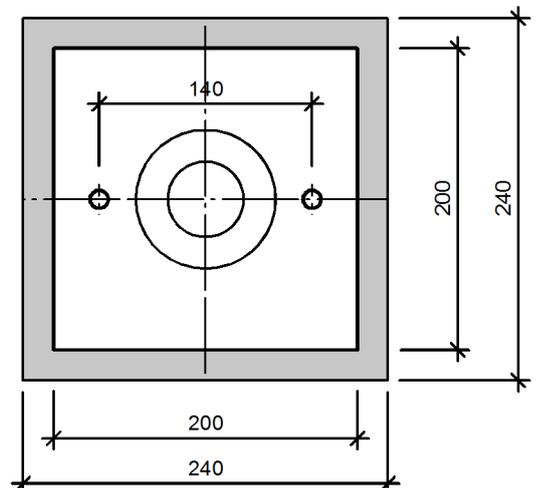
Zusatzbewehrung:

Durchmesser / Abmessung und Anzahl gem. Zulassung

ANSICHT

Quadratische Vollplatte

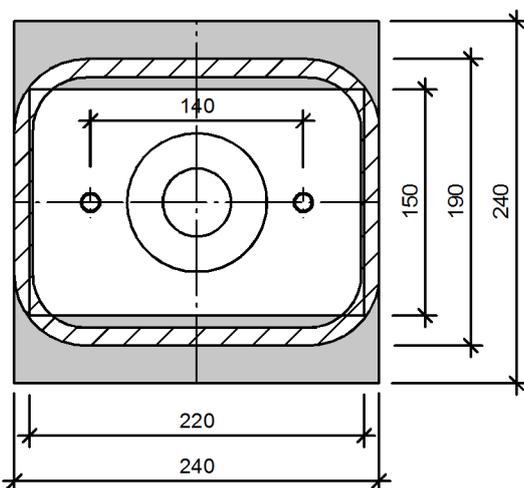
Ohne Zusatzbewehrung



ANSICHT

Rechteckige Vollplatte

Mit Zusatzbewehrung



ANSICHT

Kleine Rechteckplatte

Mit Zusatzbewehrung

